

Briefsendungen Neu

Liebe GemeindebürgerInnen!

Es besteht nun die Möglichkeit, Briefsendungen der Gemeinde (Bescheide, Rechnungen, Vorschriften, ...) per E-Mail oder über ein zentrales elektronisches Postfach (Mein Postkorb) zu erhalten. Es hilft Geld zu sparen und entlastet die Umwelt! Wir laden euch herzlich ein, diesen kostenlosen Service künftig in Anspruch zu nehmen.

Variante 1: BriefButler registered E-Mail

Die Briefsendung kommt, ähnlich wie beispielsweise von der Handyrechnung gewohnt, per E-Mail. Das Dokument selbst kann über einen Link in der E-Mail abgeholt und anschließend gespeichert oder ausgedruckt werden.



Den Link für die Zustimmung werden demnächst in einem Newsletter versenden. Auf Anfrage kann dieser unter Angabe der E-Mail-Adresse auch gleich zugesandt werden.

Die dabei erfassten Daten werden ausschließlich zum Zweck Ihrer Identifikation und zur Ergänzung (z.B. E-Mailadresse) verwendet. An externe Dienstleister werden Ihre Daten (Name, Adresse, E-Mail) nur im Anlassfall (Post/Mailversand) übermittelt. Die übermittelten Daten werden 90 Tage nach Brief/Mailversand automatisch gelöscht. Ihr, in der Datenschutz Grundverordnung, verankertes Recht auf Auskunft, Berichtigung, Sperre, Löschung und Widerspruch bleibt von dieser Einwilligung unangetastet.

Variante 2: Zentrales Postfach „Mein Postkorb“

In „MeinPostkorb“ können Sie Sendungen von Ämtern und Behörden (auch RSa/RSb) sowie nun auch Sendungen der Gemeinde Grän elektronisch erhalten. Als Privatperson kann man sich auf der Seite www.oesterreich.gv.at oder über die App „Digitales Amt“ für den Service „Mein Postkorb“ registrieren. Auf dieser Seite bzw. in dieser App stehen Ihnen weitere nützliche Servicemöglichkeiten wie zum Beispiel: Wahlkarte und Meldeauskunft beantragen, Volksbegehren unterstützen, Wohnsitzänderung durchführen, Pendlerrechner und vieles mehr zur Verfügung. Als Unternehmen steht Ihnen der Service „Mein Postkorb“ via www.usp.gv.at zur Verfügung.



Noch Fragen, Anregungen, Wünsche? Wir freuen uns auf jede Rückmeldung und auf eine zahlreiche Beteiligung! **Gemeindeamt Grän - Tel. 05675/6232**

Gemeindeschmiede

In Zusammenarbeit des Landes Tirol und des Tiroler Gemeindeverbandes wurde die Initiative „Gemeindeschmiede“ ins Leben gerufen. Dabei sollen **junge Menschen zwischen 15 und 30 Jahren für die Gemeindepolitik begeistert** werden.

Tirolweit finden dazu entsprechende Auftaktveranstaltungen statt, bei denen die Wissensvermittlung, parteiunabhängiger Erfahrungsaustausch sowie Innovation im Fokus stehen. In weiterer Folge erhalten Interessierte eine **umfassende Grundausbildung zur Gemeindeorganisation und gemeindespezifischen Themen**.

DEINE ZEIT IST REIF.
AUF ZUR GEMEINDESCHMIEDE.

02.06	IEBERBRUNN	23.06	SCHWAZ	14.07	ZIRL
09.06	IMST	30.06	WATTENS	21.07	LANDECK
15.06	WÖRGL	07.07	LIENZ	28.07	BREITENWANG

HINKOMMEN – MITMACHEN – MITGESTALTEN
ANMELDUNG UNTER WWW.GEMEINDESCHMIEDE.AT



- Informationen
- Nachrichten
- Dorfleben

In dieser Ausgabe:

- | | |
|--|---|
| Schnitzschule | 1 |
| Geburtstag
Musikkapelle
Stellenausschreibung
Wasserversorgung | 2 |
| Schwendarbeiten
Müllentsorgung
Grüner Pass | 3 |
| Briefsendungen Neu
Gemeindeschmiede | 4 |

Redaktionsschluss
für die nächste
Ausgabe:
24.09.2021

Gräner Dorfzeitung

Schnitzschule

Abschlussarbeit an der Fachschule für Kunsthandwerk und Design (Schnitzschule Elbigenalp) 4. Klasse Bildhauer 2020/21
„Keepsmling“ Projektteam Katharina Bilgeri und Eva Höllwarth

Bgm. Martin Schädle und Dr. med. Eva Wurz fungierten als Projektpartner.
Die fertigen Arbeiten sind im Warteraum der Praxis platziert.



Bgm. Martin Schädle Katharina Bilgeri Dr. med. Eva Wurz Eva Höllwarth

Das Projekt „Keepsmling“ verkörpert den Pessimismus in männlicher Darstellung von Katharina Bilgeri und den Optimismus in weiblicher Form von Eva Höllwarth. Das Projekt soll dazu dienen den Besucher/Innen die Wartezeit zu verkürzen, indem sie die Figuren betrachten können. Es kann auch als Denkanstoß für die eigene Lebenseinstellung und zu einer positiveren Haltung im Alltag anregen. Die beiden Figuren stellen zwei Gemütszustände dar. Die Arbeiten sind auf zwei Einzelsockeln präsentiert, sodass ein harmonisches Gesamtbild entsteht. Die Sockel sollen den Figuren eine gewisse Leichtigkeit verleihen und somit den Fokus auf die plastischen Darstellungen werden. Der Hintergedanke zu diesem Projekt bezieht sich auf die verschiedenen Erwartungen im Leben. Es soll den Patienten/Innen auch an schlechten Tagen einen Lichtblick im Alltag geben und ihren Gemütszustand verbessern.

Ziel des Projektes ist es, den Warteraum der Arztpraxis in Grän mit zwei Skulpturen aus Holz dekorativ zu gestalten.

Geburtstag

Am 05. Juli 2021 feierte Frau **Martha Barbist** ihren 90. Geburtstag. Bgm. Martin Schädle überbrachte die Glückwünsche der Gemeinde.

Musikkapelle Grän



Die Musikkapelle Grän lädt ab 14. Juli 2021 wieder zu den wöchentlichen Platzkonzerten jeweils am Mittwoch beim Pavillon ein und freut sich auf zahlreiche Besucher!

Stellenausschreibung

Bei der Gemeinde Grän wird ab 01. September 2021 eine **Reinigungskraft** mit einem Beschäftigungsausmaß von mindestens 20 Std. pro Woche ganzjährig eingestellt. Die Anstellung und Einstufung erfolgt gemäß dem Gemeindevertragsbedienstetengesetz G-VBG 2012, LGBI. Nr. 119/2011 in der jeweils geltenden Fassung, Entlohnungsschema VBII, Entlohnungsgruppe p4.

Aufgabenbereiche:

- selbstständige Durchführung von Reinigungsarbeiten im Volksschul- und Kindergartengebäude samt Turnsaal
- bei Bedarf auch andere Einrichtungen bzw. Objekte der Gemeinde....

Anforderungen:

- Deutschkenntnisse
- Flexibilität
- Covid-Impfung erwünscht

Weitere Informationen im Gemeindeamt!

Schriftliche Bewerbungen bis 10. August 2021 an die Gemeinde Grän, Dorfstraße 1, 6673 Grän, Email: gemeinde@graen.tirol.gv.at

Auf § 2 des Gemeindegleichbehandlungsgesetzes 2005 in Verbindung mit § 7 des Landesgleichbehandlungsgesetzes wird hingewiesen.

Wasserversorgung

Für unsere Gemeindebürgerinnen und -bürger findet der erste „Wasserwandertag“ der Gemeinde Grän statt.

Mit unserem Wassermeister erfahren sie spannende Einblicke wie unser Trinkwasser den Weg von der Quelle bis zum Wasserhahn findet.

Themenpunkte:

- Die Wasserversorgungsanlage allgemein
- Wanderung zu den Versorgungseinheiten (Fahrgelegenheit kann bei Bedarf organisiert werden)

Treffpunkt: Samstag, 25.09.2021 um 09:30 Uhr, Gemeindeamt Grän

Wetterfeste Kleidung, festes Schuhwerk und evt. Wanderstöcke mitbringen. Aus organisatorischen Gründen bitten wir um Voranmeldung im Gemeindeamt unter der Telefonnummer 05675/6232!



Schwendarbeiten

Jungbauernschaft/Landjugend

Am Samstag, den 19. Juni 2021 war die Landjugend Grän auf der Edenbachalm mit Aufräumarbeiten beschäftigt.

Der Ausschuss bedankt sich bei allen Mitgliedern, welche sich an diesem Samstag Zeit genommen haben, sowie bei der Familie Schmid für die ausgezeichnete Bewirtung! Vergelt's Gott!



Müllentsorgung

👍 Wir bitten alle Gemeindebürgerinnen- und bürger ihre Wertstoffe nur zu den offiziellen Abgabezeiten am Recyclinghof zu entsorgen. In letzter Zeit kommt es leider häufiger vor, dass Müll außerhalb des Geländes abgestellt wird.

👍 Weiteres wird um gewissenhafte Trennung gebeten. Etwaige Fehlwürfe in den einzelnen Containern verursachen enorme Mehrkosten.

👍 **Asche = Restmüll**

Bitte in Zukunft die „Asche“ nur noch in einem verschlossenen Müllsack in die Restmülltonne entsorgen.

Grüner Pass

Wie komme ich zu meinem Zertifikat?

Der Grüne Pass ist ganz einfach mit Handysignatur oder Bürgerkarte unter gesundheit.gv.at abrufbar. Alle Zertifikate mit EU-konformem QR-Code können digital, in der App oder in ausgedruckter Form in Kombination mit einem Lichtbildausweis vorgezeigt werden. Bereits bestehende Nachweise sind in Österreich weiterhin verwendbar.



Was? Wann? Wie?

Es gibt viele Fragen rund um das Thema Grüner Pass, die Zertifikate und die 3-G-Regel. Unter Fragen und Antworten finden Sie eine Sammlung der wichtigsten FAQs. Sollten darüber hinaus noch Unklarheiten oder offene Fragen bestehen, kann die **Hotline der AGES rund um das Coronavirus und den Grünen Pass kontaktiert werden. Sie ist 7 Tage die Woche von 0 bis 24 Uhr unter 0800 555 621 erreichbar.**

Lt. Bundesministerium für Inneres (BMI) erhalten alle Personen, die bis Ende Juni vollimmunisiert wurden, ihr Impfzertifikat per Post zugestellt.

Im Gemeindeamt können lediglich die Zertifikate für „geimpft-genesen-getestet“ unter Angabe der Sozialversicherungsnummer ausgedruckt werden. Dies ist vor allem für Personen gedacht, welche keinen Internetzugang haben.